

Kasse legt Grundstein für 17-Millionen-Projekt

Die neue City-Filiale soll Ende 2002 eröffnet werden

17 Mio D-Mark investiert die Sparkasse in den Bau ihrer neuen City-Filiale in Top-Lage der Bahnhofstraße. Hinter denkmalgeschützten Fassaden aus dem späten 19. Jahrhundert entsteht ein Neubau mit 2 000 qm Nutzfläche. Gestern wurde der Grundstein gelegt.

Die „umfassende Baumaßnahme“ könne als ein in mehrfacher Hinsicht besonderes Projekt bezeichnet werden, sagte OB Becker: „Wir stehen zwar vor einer Baugrube, jedoch bei bereits vorhandener Fassade.“ Die früheren Wohn- und Geschäftshäuser Bahnhofstr. 56/Heinrichstr. 1 wurden in den letzten Monaten entkernt, die Außenhaut erhalten.

Mit der City-Filiale - sie soll Ende 2002 eröffnet werden - setzen die Sparkasse nicht nur einen Akzent, „sondern einen Glanzpunkt“ am Boulevard, sagte Wolfgang Becker. Denn mit der Restaurierung der historischen Fassade leiste das Kreditinstitut „einen wesentlichen



Legten den Grundstein für die City-Filiale: Sparkassenchef Manfred Fröhlich (Mi.) und der Wanne-Eickeler Architekt Rainer Weyers (re.).

WAZ-Bild: Monschau

Beitrag zur optischen Verbesserung und Attraktivitätssteigerung“ der Einkaufszone.

Sparkassenchef Manfred Fröhlich bezeichnete die Inves-

tion als „passend für die Top-Lage“. Neben der Sparkasse und einigen ihrer Geschäftsbereiche werden in dem Haus drei Wohnungen Platz finden. -hawi